

m

e t

Veranstaltungen

r

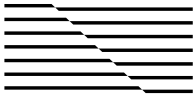
o

p

l

e

1
100
RIE
Zuhr
13.9.20
Jahre
andere
Museum
Preis
9.5.
21
in
Metropole
Füssen
Tropien
pole



Ruhr Museum



24 Siegelmarken von Ruhrgebiets-
städten vor der Eingemeindung 1914

© Ruhr Museum;

Foto: Rainer Rothenberg

AUSSTELLUNG

Kohlenpott, „Land der tausend Derbys“ oder Metropole Ruhr: Das Ruhrgebiet hat sich in den vergangenen einhundert Jahren von der industriellen Montanunion zur modernen Metropole Ruhr entwickelt. Mit über 5 Millionen Einwohner*innen ist sie heute noch eine der bevölkerungsreichsten Regionen Europas.

Anlässlich des 100-jährigen Bestehens des Regionalverbands Ruhr (RVR) zeigt die Ausstellung „100 Jahre Ruhrgebiet. Die andere Metropole“ mit über 1.000 Objekten die komplexe Entwicklung der Region, deren Wandel eines ihrer Markenzeichen geworden ist.

FÜHRUNGEN

Für alle Führungen gilt

Treffpunkt: Ruhr Museum,
Counter 24m Ebene,
UNESCO-Welterbe Zollverein
Kosten: 3 € plus Eintritt
Dauer: 1,5 Stunden

Nur mit Anmeldung

ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN

Do und Sa **_11 Uhr**

So und an Feiertagen **_13 Uhr**

AUDIOGUIDE

Mo bis So **_10 bis 18 Uhr**

Dauer: 1 Stunde, erhältlich in
Deutsch und Englisch

AUSSTELLUNGS- MACHER*INNEN FÜHREN

Fr 2.10., 4.12. **_11 Uhr**

So 7.2., 2.5. **_11 Uhr**

FÜHRUNGEN FÜR SENIOR*INNEN

Di 20.10., 16.2., 20.4. **_11 Uhr**

FÜHRUNGEN IN GEBÄRDENSPRACHE

Sa 10.10., 24.4. **_13 Uhr**

GRUPPENFÜHRUNGEN

70 € plus 5 € Eintritt pro Person,
Gruppen von Schülerinnen
und Schülern, Studentinnen
und Studenten 50 € (Eintritt frei),
Fremdsprachenführungen
auf Anfrage (80 € plus 5 € Eintritt
pro Person)

VORTRÄGE

Di 27.10._18 Uhr

Prof. Dr. Stefan Goch

**Wenn es an der Ruhr brennt ...
Vom Klassenkampf zur
basisnahen Stellvertretung
und wie in die Zukunft?**

Di 3.11._18 Uhr

Prof. Dr. Dr. F.-J. Brüggemeier

**Industrienatur. Umwelt-
belastungen und Umweltpolitik
im Ruhrgebiet**

Di 10.11._18 Uhr

Prof. Dr. Hans-Werner Wehling

**Die Domestizierung von
Preußens wildem Westen.
Von der Industrie- zur
urbanen Kulturlandschaft**

Di 17.11._18 Uhr

Prof. Dr. Heiner Monheim

**Die Gestaltung des
Unmöglichen. Gegenwart
und Zukunft des Verkehrs
in der Metropole Ruhr**

Di 24.11._18 Uhr

Prof. Dr. Rainer Danielzyk

**Ein Jahrhundert Regional-
planung für das Ruhrgebiet.
Chancen, Herausforderungen
und Perspektiven**

Di 1.12._18 Uhr

Prof. Dr. Jürgen Mittag

**Das Land der großen Feste.
Sport- und Veranstaltungs-
metropole Ruhr**

Di 8.12._18 Uhr

Prof. Dr. Lucian Hölscher

**Wandel durch Kultur – Kultur
durch Wandel. Von der Folkwang-
idee zur Kulturhauptstadt**

Ort

Ruhr Museum, Kokskohlenbunker,
UNESCO-Welterbe Zollverein

Kostenlos, nur mit Anmeldung

PODIUMSDISKUSSION

Di 15.12._18 Uhr

Die Zukunft der Metropole Ruhr

Es diskutieren

Rasmus C. Beck

Vorsitzender der Geschäftsführung
Business Metropole Ruhr GmbH

Axel Biermann

Geschäftsführer der
Ruhr Tourismus GmbH

Nina Frense

Geschäftsführerin der
IGA Metropole Ruhr 2027 gGmbH

Karola Geiß-Netthöfel

Regionaldirektorin des RVR

Dr. Stephan Holthoff-Pförtner

Minister für Bundes- und
Europaangelegenheiten sowie
Internationales des Landes NRW

Michael Mronz

Geschäftsführer der Rhein Ruhr
City GmbH

Prof. Dr. Ulrich Paetzel

Vorstandsvorsitzender der
Emschergenossenschaft und
des Lippeverbands

Prof. Dr. Oliver Scheytt

Geschäftsführer von Kultur-
experten

Moderation

Andreas Tyrock

Chefredakteur der WAZ

Ort

Halle 12,
UNESCO-Welterbe Zollverein

Kostenlos, nur mit Anmeldung



Blick auf die Lichtburg in Essen, um 1930

© Fotoarchiv Ruhr Museum; Foto: Willy van Heekern

FILME

Die Filmreihe beleuchtet die sieben Schwerpunktthemen der Ausstellung in kurzen Dokumentarfilmen.

Moderiert werden die Abende von Paul Hofmann, Leiter der Kinemathek im Ruhrgebiet.

Das detaillierte Programm finden Sie ab Dezember 2020 unter www.ruhrmuseum.de/filmreihe
In Kooperation mit dem WDR, dem Regionalverband Ruhr, dem Bundesarchiv, dem filmforum Duisburg, der Emscher-Genossenschaft, dem Bochumer Zentrum für Stadtgeschichte, dem LWL-Medienzentrum und der Kinemathek im Ruhrgebiet

Ort

Schalterhalle, im Schalterhaus, UNESCO-Welterbe Zollverein

Kostenlos, nur mit Anmeldung

Di 9.2._18 Uhr
Stellvertreterkämpfe im Industrieviertel

Di 16.2._18 Uhr
Planung ohne Grenzen

Di 23.2._18 Uhr
Grundversorgung

Di 2.3._18 Uhr
Meridiane einer Metropole

Di 9.3._18 Uhr
Werkstatt Europas statt Waffenschmiede

Di 16.3._18 Uhr
Schauplatz und Treffpunkt für Millionen

Di 23.3._18 Uhr
Vom Kohlenland zur Kulturlandschaft

THEATER

Fr 26.03., Sa 27.3. _19.30 Uhr

ROTER MÄRZ

Ein historisches Ruhr- gebietsdrama

In den Märzunruhen 1920 gerät der katholische Pfarrer Albert Nienhaus nach Jahren des unermüdlichen Kampfes für Recht und Gerechtigkeit zwischen die Fronten der Bergwerksdirektion und der Roten Armee. Gewaltbereite Aggressoren sähen Zwiespalt und Hass, um die Bevölkerung zu spalten, und stürzen das Ruhrgebiet in einen brutalen Bürgerkrieg. Ein Kampf auf Leben und Tod in einer Bergarbeitersiedlung, die dem Untergang geweiht scheint.

Dauer: ca. 2,5 Stunden
plus Pause

Tickets

9,50 € bis 23 € zzgl. VVK /
Abendkasse 12 € bis 26 €
www.adticket.de

Ort

Halle 5,
UNESCO-Welterbe Zollverein

Veranstalter

Stiftung Zollverein
in Kooperation mit Dakota
International Theatre Ensemble
(Intendant: Adnan G. Köse)
als ausführendes Theater

Weitere Termine
und Informationen unter
www.roter-maerz.de

Kinder-Quiz © Ruhr Museum;
Foto: Andrea Kiesendahl

AUSSTELLUNGSRALLYE

FÜR FAMILIEN

Individuelle Ausstellungsrallye
für Familien mit Kindern
ab 6 Jahren

Kinder-Quiz

Mit spannenden Fragen führt
das Quiz durch die gesamte
Sonderausstellung. Familien mit
Kindern können so gemeinsam
die Ausstellung entdecken
und viel Interessantes über
100 Jahre Ruhrgebiet erfahren.

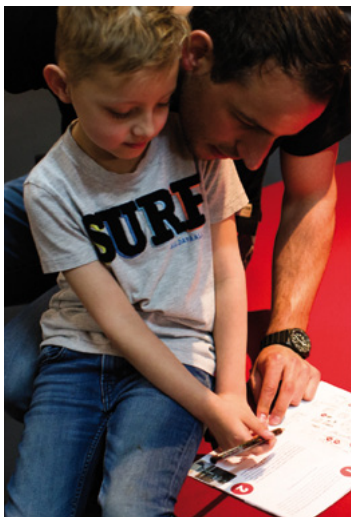
Dauer: ca. 1 Stunde

Erhältlich in Deutsch und
Englisch

Ausgabe

Ruhr Museum, Counter 24m
Ebene und in der Ausstellung

**Quiz kostenlos
plus Eintritt für Erwachsene
(Kinder Eintritt frei)**



PROGRAMM FÜR SCHULEN

FÜR LEHRER*INNEN

Alle Schulformen und Jahrgangsstufen, empfohlen ab Jahrgangsstufe 9

Mo 14.9. _15.30 Uhr

Einführung „100 Jahre Ruhrgebiet. Die andere Metropole“

Nach einer kurzen Einführung in das Ausstellungskonzept führen die Ausstellungsmacher*innen durch die Ausstellung. Im Anschluss werden die museumspädagogischen Angebote für Schulklassen vorgestellt.

Dauer: 2,5 Stunden

Treffpunkt

Ruhr Museum,
Kokskohlenbunker

Kostenlos, nur mit Anmeldung

Di 12.1. _15 Uhr

Führung „100 Jahre Ruhrgebiet. Die andere Metropole“

Die Führung erläutert an ausgewählten Exponaten die Themen der Ausstellung, um mögliche Anbindungen an verschiedene Unterrichtsfächer darzulegen. Handlungs- und dialogorientierte Vermittlungsangebote für Schulklassen werden vorgestellt.

Dauer: 1,5 Stunden

Treffpunkt

Ruhr Museum, Counter
24m Ebene

Kostenlos, nur mit Anmeldung

FÜR SCHULKLASSEN

Ab Jahrgangsstufe 9

Führung „Unvergleichlicher Wandel in einer unvergleichlichen Region – 100 Jahre Ruhrgebiet“

Ob Starlight Express, Land der tausend Derbys oder ewiger Stau auf der A40: das Ruhrgebiet mit seinen über 5 Millionen Einwohner*innen ist in vielerlei Hinsicht unvergleichlich. Anhand von ausgewählten Objekten werden gemeinsam mit den Schüler*innen die Besonderheiten der Region und ihres Wandels in den vergangenen einhundert Jahren erarbeitet.

Dauer: 1,5 Stunden

Kosten pro Gruppe

50 €

„Bambi“, verliehen an Hape Kerkeling, 1991; © Ruhr Museum; Foto: Rainer Rothenberg





Der Ruhr Schnellweg im Ausbau zwischen Mülheim und Essen, um 1960
© RVR-Bildarchiv, Depositum im LVR-Industriemuseum

WEITERE JUBILÄUMSAUSSTELLUNG

20.9.2020 bis 30.5.2021
Di bis So_11 bis 17 Uhr

Die Zukunft im Blick. Ruhrgebietsfotografien aus dem Bildarchiv des Regionalverbands Ruhr

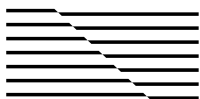
Zum 100-jährigen Bestehen des Regionalverbands Ruhr (RVR), vormals Siedlungsverband Ruhrkohlenbezirk und Kommunalverband Ruhr, zeigt das LVR-Industriemuseum erstmals in großem Umfang Fotografien aus dem RVR-Fotoarchiv. Die Ausstellung thematisiert 100 Jahre Planungs- und Verbandsgeschichte für das Ruhrgebiet. Zahlreiche Beispiele zu den Themen Mobilität und Versorgung, Wohnen und Arbeiten, Umwelt und Naturschutz sowie Kultur und Freizeit verdeutlichen

die Veränderungsprozesse seit der Gründung des Siedlungsverbandes Ruhrkohlenbezirk (SVR) im Jahre 1920.

Ort und Veranstalter
LVR-Industriemuseum
Peter-Behrens-Bau
Essener Straße 80
46047 Oberhausen

Eintritt
5 €, ermäßigt 4 €, Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren Eintritt frei, Öffnungszeiten und Preise gelten bis auf Weiteres. Änderungen unter www.industriemuseum.lvr.de

Bei Vorlage des Tickets „100 Jahre Ruhrgebiet“ erhalten Sie eine Eintrittsermäßigung in die Ausstellung „Die Zukunft im Blick“ und umgekehrt.



Ruhr Museum

ADRESSE RUHR MUSEUM

in der Kohlenwäsche
UNESCO-Welterbe Zollverein
Gelsenkirchener Straße 181
45309 Essen



ÖFFNUNGSZEITEN

Mo bis So 10 bis 18 Uhr
24., 25. und 31.12. geschlossen

EINTRITT

7 €, ermäßigt 4 €, Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren sowie Schüler*innen und Student*innen unter 25 Jahren Eintritt frei, Kombitickets und Gruppenermäßigungen erhältlich

ONLINE-TICKETS

www.tickets-ruhrmuseum.de

ANFAHRT STRASSENBAHN LINIE 107

Ab Essen Hbf Richtung Gelsenkirchen bzw. ab Gelsenkirchen Hbf Richtung Essen bis Haltestelle „Zollverein“

ANFAHRTSADRESSE FÜR NAVIGATIONSSYSTEME

Fritz-Schupp-Allee
45141 Essen

PARKMÖGLICHKEITEN

Kostenlose Parkplätze A1 und A2, Zufahrt über die Fritz-Schupp-Allee

INFORMATION UND ANMELDUNG

Besucherdienst Ruhr Museum
Telefon 0201 24681 444
besucherdienst@ruhrmuseum.de
www.ruhrmuseum.de

HINWEIS

Anpassungen der allgemeinen CoronaSchVO des Landes NRW können Auswirkungen auf die Durchführung der Veranstaltungen haben. Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Besuch über die aktuell gültigen Regeln unter www.ruhrmuseum.de oder bei unserem Besucherdienst.

KATALOG

304 Seiten mit über 300 Abbildungen, Klartext Verlag, Essen 2020, 29,95 €, ISBN 978-3-8375-2232-7

Ausstellung und Begleitprogramm finden anlässlich des 100-jährigen Bestehens des RVR statt. Das Jubiläumsprogramm des Regionalverbands Ruhr zu seinem 100-jährigen Geburtstag finden Sie unter www.100jahre.rvr.ruhr

Förderer



Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen



RAGSTIFTUNG

Träger



Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen



Stiftung Zollverein